



Häufig gestellte Fragen zum Thema Konferenzdolmetschen

Hier finden Sie Antworten auf die am häufigsten gestellten Fragen zum Thema Konferenzdolmetschen, z.B.:

- **Wie funktioniert das Simultandolmetschen?**
- **Welche unterschiedlichen Dolmetscharten gibt es und zu welchem Zweck?**
- **Wie viele Dolmetscher brauche ich mindestens pro Team?**
- **Was macht einen professionellen Dolmetscher aus?**
- **Welche Technik wird benötigt?**
- **Warum benötigt ein Dolmetscher Vorbereitungsmaterial?**
- **Was muss ich als Redner beachten?**
- **Worauf muss ich bei der Organisation einer Konferenz achten?**

Wie funktioniert das Simultandolmetschen?

Beim so genannten *Simultandolmetschen* werden mündliche Vorträge eines Redners von den Dolmetschern zeitgleich (= simultan) in eine andere Sprache übertragen.

Aufgrund der unterschiedlichen grammatikalischen Strukturen von Ausgangs- und Zielsprache, in deutschen Sätzen z.B. wird das Verb im Gegensatz zum Englischen erst am Satzende eingefügt, müssen die Dolmetscher die Sätze für die simultane Wiedergabe aktiv umformen, um den Inhalt des Gesagten so genau wie möglich wiedergeben zu können.

Es handelt sich beim Simultandolmetschen also nicht um rein passives "Nachsprechen" in einer anderen Sprache. Da dies ein Höchstmaß an Konzentration erfordert, sitzen die Simultandolmetscher in schalldichten Kabinen, um von störenden Umwelteinflüssen abgeschirmt zu sein.

Welche unterschiedlichen Dolmetscharten gibt es und zu welchem Zweck?

Insgesamt gibt es fünf verschiedenen Dolmetscharten, nämlich das *Simultan-, Konsektiv-, Flüster-, Verhandlungs- und Begleitdolmetschen*.

Flüster- und Begleitdolmetschen ähneln dem Simultandolmetschen dahingehend, dass mündliche Vorträge zeitgleich (= simultan) in eine andere Sprache übertragen werden.

Beim *Flüsterdolmetschen* sitzen die Dolmetscher dazu nicht wie beim Simultandolmetschen in schalldichten Kabinen, sondern "im Publikum", d.h. neben ihren Zuhörer(n), weshalb diese Dolmetschart auch nur für eine Gruppe von maximal drei Zuhörern geeignet ist.

Beim *Begleitdolmetschen* "begleiten" Sie Ihre Dolmetscher, z.B. während einer Geschäftsreise im Ausland oder bei einer Werksführung. Hier ist aufgrund des Mobilitätsaspektes der Einsatz von Dolmetschkabinen nicht möglich. Abhilfe schaffen hier Personenführungsanlagen.

Beim *Konsektivdolmetschen* und *Verhandlungsdolmetschen* hingegen wird das gesprochene Wort zeitversetzt (= konsekutiv) in eine andere Sprache übertragen. Der Unterschied zwischen diesen beiden letzten Dolmetscharten besteht vornehmlich darin, dass der Dolmetscher beim Konsektivdolmetschen mit Hilfe einer speziellen Notationstechnik Notizen anfertigt, also mit einer schriftlichen Gedächtnisstütze arbeitet, während er beim Verhandlungsdolmetschen im Wechsel mit dem Redner Satz für Satz dolmetscht. Dadurch bedingt muss man bei allen konsekutiven Dolmetscharten mit einer Verdoppelung der Redezeit rechnen.

Da die zu wählende Dolmetschart von den Rahmenbedingungen der jeweiligen Veranstaltung bestimmt wird, ist es nicht möglich, eine pauschale Empfehlung auszusprechen. **Kontaktieren Sie uns.** Wir werden in einem persönlichen Gespräch mit Ihnen, die für Ihre Veranstaltung geeignetste Dolmetschlösung erarbeiten.



Wie viele Dolmetscher brauche ich mindestens pro Team?

Aufgrund der hohen geistigen Beanspruchung steigt die Ermüdungskurve nach 20 bis 30 Minuten steil an, wie auch durch internationale Studien belegt wurde. Verallgemeinernd lässt sich sagen, dass ein einzelner Dolmetscher maximal bis zu 45 Minuten alleine arbeiten kann. Darüber hinaus sind aus Gründen des Gesundheitsschutzes und der Qualitätssicherung zwei Dolmetscher erforderlich, die sich gegenseitig abwechseln.

Deshalb kommen bei einer ganztägigen Veranstaltung, bei der die Dolmetscher in mehrere Sprachrichtungen arbeiten, in der Regel pro Sprachrichtung zwei, mindestens aber drei Dolmetscher bei zwei Sprachen zum Einsatz, die sich je nach Thematik ungefähr alle 30 Minuten abwechseln.

Was macht einen professionellen Dolmetscher aus?

Die Berufsbezeichnung "Dolmetscher" oder "Konferenzdolmetscher" ist nicht geschützt. Aus diesem Grund variiert die Qualität in diesem Marktsegment stark. Professionell arbeitende Dolmetscher mit international anerkanntem Studienabschluss im Fachbereich Dolmetschen bieten Ihnen die erforderliche Qualität und Sicherheit.

Ein zusätzliches Gütesiegel ist die Zugehörigkeit zum internationalen Verband der Konferenzdolmetscher (**aiic**), dessen Mitglieder über mehrjährige Berufserfahrung verfügen. Voraussetzung für die Aufnahme in den Verband ist dabei eine von aktiven Mitgliedern bestätigte kompetente und professionelle Arbeitsweise.

Welche Technik wird benötigt?

Bei *stationären Veranstaltungen* arbeiten Simultandolmetscher in schalldichten Kabinen, die - falls vor Ort keine fest eingebauten vorhanden sind - für die jeweilige Veranstaltung angemietet und aufgebaut werden. In den Kabinen hören die Dolmetscher die Redner über Kopfhörer und sprechen ihre Verdolmetschung in ein Mikrofon. Das Publikum hört die Verdolmetschung über Kopfhörer, die an einen kleinen Funk- oder Infrarot-Empfänger angeschlossen sind.

Bei *mobilen Veranstaltungen* hingegen, wie z.B. bei Werksführungen, kommen so genannte Personenführungsanlagen (PEFAs) zum Einsatz. Dabei handelt es sich um tragbare, funkgestützte Übertragungssysteme, bestehend aus Mikrofon und Kopfhörern. Da die Dolmetscher hier nicht in einer schalldichten Kabine sitzen, arbeiten sie unter erschwerten Bedingungen. Hinzu kommt, dass sie sich beim Dolmetschen im gleichen Raum mit ihren Zuhörern befinden und dies von einigen Teilnehmern als störend empfunden werden kann.

Aus diesen Gründen sind PEFAs nur bedingt für längere Einsatzzeiträume oder größere Gruppen geeignet. Übrigens: Technik und Dolmetscher können entweder unabhängig voneinander oder zusammen gebucht werden.

Warum benötigt ein Dolmetscher Vorbereitungsmaterial?

Aufgrund der unendlichen Themenfülle ist es für Dolmetscher unmöglich, alle Themenbereiche in extenso im Eigenstudium abzudecken. Wir liefern unsere langjährige Erfahrung, die Dolmetschetechnik und die Grundlagen für verschiedenste Terminologien. Darüber hinaus spezialisieren wir uns auf einzelne Fachgebiete. Zur Einsatzvorbereitung brauchen wir Ihre Hilfe, um gezielt auf dem von Ihnen für Ihr Produkt oder Thema gewünschten neuesten Stand zu sein.



Was muss ich als Redner beachten?

Alle wichtigen Punkte haben wir für Sie als "Checkliste" in unseren Rednerhinweisen zusammengefasst, damit die Kommunikation nicht an Kleinigkeiten wie "In welchem Abstand hält der Redner das Mikrofon richtig, um gehört zu werden?" scheitert (Download als **Word-** oder **PDF-Datei** <http://www.language-professionals.de/downloads/Organisationstipps.pdf>).

Worauf muss ich bei der Organisation einer Konferenz achten?

Alle wichtigen Punkte haben wir für Sie als "Checkliste" in unseren Hinweisen für Konferenzorganisatoren zusammengefasst (Download als **Word-** oder **PDF-Datei** unter <http://www.language-professionals.de/downloads/Organisationstipps.pdf>).